Anzeiger zum Breslauer Kreisblatt.

№ 10. Breslau den 10. März. 1855.

Ergebene Anzeige.

Bei herannahendem Frühjahr erlaubt sich Unterzeichneter zum Ein- und Verkauf von Landgütern von verschiedener Größe ꝛc., ergebenst zu empfehlen und kann zum Ankauf von Landgütern in verschiedener Größe auch zum Dismembriren, ferner Mühlen, Gasthöfe, Wirthshäuser, Kretschams, herrschaftliche Wohnsitze, Häuser für Gerber, auch dergleichen mit Handlungen und ꝛc. zum Ankauf nachweisen.

Namslau, den 7. März 1855.

Heinrich Betke.

Hagelschaden- und Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft zu Schwedt.

Den Mitgliedern der Hagelschaden- und Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft zu Schwedt zeige ich hierdurch an, daß für das Jahr 1854 die gegen Hagelschaden Versicherten eine Dividende von 10pCt. der Prämie zu empfangen haben, während diejenige für die bei der Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft Betheiligten 44 pCt. der auf das Jahr 1854 fallenden Prämienrate beträgt. Diejenigen Interessenten, welche ihre Versicherungen durch mich vermitteln lassen, werden die betreffenden Dividenden-Scheine noch im Laufe dieses Monats von mir erhalten.

Gleichzeitig verbinde ich damit die Mittheilung, daß vom 1. Januar c. ab eine bedeutende Ermäßigung der Prämiensätze für die Mobiliar-Brand-Versicherungen ins Leben getreten ist, und ich den Mitgliedern, sowie auch etwaigen Beitrittsgeneigten jede gewünschte Auskunft über diese Gesellschaften zu geben bereit bin.

Breslau den 14. Februar 1855.

Haupt-Agent, Brachvogel.

Billig zu verkaufen!

Ein noch neuer Gaststall welcher für 6 Pferde nebst einen Wagen Raum hält. Näheres in Weide beim Gastwirth **J. Stump.**

Getaufte:

D. Gerichtsscholzen Schlesinger in Ransern S. Joh. Karl Aug.

Gestorbene:

Friedr. Grundke, Freigärtner in Rosenthal 67 J. D. Freigärtner Grundke in Rosenthal Wwe. Rosine geb. Endler 54 J. D. Tagearbeiter Wandel in Oswitz S. Wilhelm, 1 J. D. Tagearbeiter Hahn in Wilhelmsruh S. Adolph, 1 J. Joh. Gottfr. Beyer, Erbkretschmer zu Benkwitz, 73 J. D. Inwohner Wenske zu Kl. Tschansch S. Joh. Karl August 2 J.

Peruanischer Guano direkt bezogen,

dessen Güte durch die Praxis und durch chemische Untersuchungen anerkannt ist und für dessen Aechtheit garantirt wird, ist stets vorräthig und werden Bestellungen durch die auf sämmtlichen Stationen der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn befindlichen Niederlagen des Unterzeichneten ausgeführt.

Ida- u. Marienhütte bei Saarau.

C. Kulmiz.

Sommer-Weitzen

zur Saat offerirt das Dominio Schmolz.

Bekanntmachung.

Beschlagenes und unbeschlagenes eichenes Bauholz, sowie Fleisch- und Werkklötzer sind in Oswitz billig zu haben, ebenso Satzweiden und Satzpappeln, auf welche aber vorher Bestellungen wegen der gewünschten Länge und Stärke gemacht werden müssen.

Bei dem Abholen von Druck-Formularen, ist in der Buchdruckerei von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32, ein Markt-Korb zurückgelassen worden.

Der rechtmäßige Eigenthümer kann denselben in Empfang nehmen.

Gute Saatkartoffeln

von gesunder Waare sind in beliebigen Quantitäten abzulassen beim Dom. Sorgau, Kr. Grottkau.

Nicht zu übersehen.



Sonntag, den 11. März treffe ich mit einem Transport von 40 ungarischen Pferden in Breslau ein. Stand: Roßgasse Nr. 1.

J. Freund aus Ratibor.

Pflanzen-Verkauf.

1000 Schock Birkenpflanzen à 2½ Sgr. und 200 Schock Roth-Erlpflanzen à 3 Sgr. sind zu verkaufen auf dem Dom. Leuthen bei Lissa (Schlesien).

Auf einem umfangreichen Dominium in der Umgegend von Jauer findet ein Wirthschafts-Eleve gegen mäßige Pension ein Unterkommen.

Näheres hierüber ertheilt der Kaufmann Moritz Peschell zu Jauer.

Markt-Preis.

Breslau den 8. März 1855.

	feine,			mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	109	bis	113	89	67	Sgr.
Gelber dito	104	—	108	87	69	=
Roggen	86	—	89	81	75	=
Gerste	67	—	71	65	61	=
Hafer	46	—	47	40	38	=

Preisfestsetzungen der von der Handelskammer eingesetzten Kommissionen.

	feine,	mittel,	ord. Waare	
Raps	118 — 124	112	106	Sgr.
Rübsen Sommerfr.	95 — 100	92	89	=

Spiritus 13⅔ Thlr. Gl.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.